

Bürgerinitiative zur Verkehrsberuhigung des Stadtbezirkes Friedrichshofen-
Hollerstauden, insbesondere der Friedrichshofener Straße
Friedrichshofener Bürgerinitiative (FBI)

Mitglieder - Info:

TOP SECRET



Dezember 2001

Ein frohes Weihnachtsfest 2001 und
ein erfolgreiches Neujahr 2002

Wünscht die Vorstandschaft der FBI

Die Sprecher: Georg M. Niedermeier,
Kurt Sablotny, Josef Vetter; **Der Kassier:**
Stefan Reuthlinger; **Die Schriftführerin:**
Silvia Hüber; **Die Beisitzer:** Ludwig
Braun, Erhard Funk, Wolfgang
Hüber, Albert Rössler, Dieter
W. Schlosser (neu)



Kurzmeldungen

- Noch immer nicht ausgeführt ist die Beschilderung am neuen Kreisel vor Friedrichshofen. Die FBI bleibt hartnäckig und wird das Problem im neuen Jahr zu lösen versuchen.
- Erste Schritte zur LKW-Nachtumfahrung hat FBI-Sprecher Georg M. Niedermeier unternommen. Anträge wurden an OB Schnell, an den Bezirksausschuss und an die betroffenen Ämter gestellt.
- Euro-Umstellung: Auch die FBI geht mit der Zeit. Bei den letzten Vorstandswahlen wurde einstimmig eine Festlegung des Mitgliedsbeitrages auf 6 € beschlossen.
- Mit einer Spende von 250 € (500 DM) und Blutspenden von mehreren Vorstandsmitgliedern beteiligte sich auch die FBI an der Aktion für die kleine Bianca.
- Vorausschau: Im Januar werden die Ergebnisse der Abgasmessungen, die im Jahr 2001 durchgeführt wurden, erwartet. Die FBI vermutet eine Zunahme durch den Russausstoß des LKW-Verkehrs. Wir werden mit dem Umweltamt darüber beraten.
- Am 3. März 2002 finden die Wahlen zum Stadtrat statt. Die FBI erwartet von allen Friedrichshofener/innen eine große Unterstützung des FBI-Sprechers Georg M. Niedermeier sowie des FBI-Mitglieds und Rechtsbeistands Dieter Kutscha. Es wäre toll, wenn nach Heiner Gruber und Fritz Rößler wieder ein oder zwei Stadträte aus Friedrichshofen kämen.